

Öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses vom 19.09.2019

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 19.09.2019
Sitzungsanfang: 16:00 Uhr
Sitzungsort: Ratssaal des Rathauses I, Schlossgartenstraße 16, 06406 Bernburg
(Saale)

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Oberbürgermeister Henry Schütze

Mitglieder

Herr Stefan Ruland

Herr Hartmut Zellmer

Herr Jürgen Weigelt

Ab TOP 12 anwesend

Frau Andrea Heweker

Herr Mike Franzelius

Frau Christine Pfeiffer

Herr Uwe Schmidt

Herr Erich Buhmann

von der Verwaltung

Frau Dr. Silvia Ristow

Herr Holger Dittrich

Protokollführer

Frau Yvonne Krebs

Nicht anwesend/ Entschuldigt:

Mitglieder

Herr Eberhard Balzer

Öffentlicher Teil

Zur Geschäftsordnung

Hauptausschuss

a) Bestätigung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit gem. §§ 53, 55 KVG
LSA

Die Einladung erfolgte gem. § 53 KVG LSA ordnungsgemäß. Der Hauptausschuss war zu Beginn der Sitzung gem. § 55 KVG LSA mit 8 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.

b) Abstimmung über die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses vom 06.06.2019 und vom 15.08.2019

Die Niederschrift der öffentlichen Sondersitzung des Hauptausschusses vom 06.06.2019 wurde einstimmig bestätigt. Die Niederschrift der öffentlichen gemeinsamen Sitzung des Hauptausschusses mit dem Haushalts- und Finanzausschuss vom 15.08.2019 wurde ebenfalls einstimmig bestätigt.

c) Feststellung der öffentlichen Tagesordnung gem. der Geschäftsordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig festgestellt.

Zur Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde gem. § 28 Abs. 2 KVG LSA

Es waren keine Einwohner anlässlich der Einwohnerfragestunde anwesend.

**2. Vorstellung Instandsetzung Stadtstraßen Bernburg (Saale) und Ortsteile 2020 /
teilweise Erneuerung im beitragsrechtlichen Sinne
Hier: Technisches Ausbauprogramm
Beschlussvorlage 0052/19**

Es wird auf das Beiblatt 0052/19/3 verwiesen.

**2.1. Vorstellung Instandsetzung Stadtstraßen Bernburg (Saale) und Ortsteile 2020 /
teilweise Erneuerung im beitragsrechtlichen Sinne
Hier: Technisches Ausbauprogramm
Beiblatt 0052/19/1**

Es wird auf das Beiblatt 0052/19/3 verwiesen.

**2.2. Vorstellung Instandsetzung Stadtstraßen Bernburg (Saale) und Ortsteile 2020 /
teilweise Erneuerung im beitragsrechtlichen Sinne
Hier: Technisches Ausbauprogramm
Beiblatt 0052/19/2**

Es wird auf das Beiblatt 0052/19/3 verwiesen.

2.3. Vorstellung Instandsetzung Stadtstraßen Bernburg (Saale) und Ortsteile 2020 /

teilweise Erneuerung im beitragsrechtlichen Sinne
Hier: Technisches Ausbauprogramm
Beiblatt 0052/19/3

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt die baulichen Maßnahmen 1. – 13. als Gesamtmaßnahme, unter Berücksichtigung der Beiblätter-Nr. 0052/19/1 und Nr. 0052/19/2, öffentlich auszu-schreiben.

Bezüglich der Maßnahme 6 (Fahrbahn Poleyer Weg vom Hopfenweg bis zum Anschlussbe-reich B 185) beschließt der Hauptausschuss die Empfehlung des Ortschaftsrates Poley, d. h. auch den benachbarten Schotterstreifen der Straße „Poleyer Weg“ in einer Breite von ca. 0,70 m vom Ortseingangsschild bis Höhe Grundstück Poleyer Weg 18 ebenfalls zu asphaltieren.

Bezüglich der Maßnahme 7 (Fahrbahn Alte Dorfstraße 2b – 4) beschließt der Hauptausschuss die Empfehlung des Ortschaftsrates Aderstedt, d. h. die zur Sitzung des OR Aderstedt am 12.09.2019 vorgelegte Fortschreibung der Vorplanung (s. Anlage: Variante 2 vom 11.09.2019 – Lageplan S07b und dazugehöriger Regelquerschnitt).

Das Tiefbauamt beabsichtigt, bei Bedarf und vorbehaltlich einer gesicherten Finanzierung eine Auftragsänderung während der Vertragslaufzeit zu erteilen. Die Auftragsänderung wird als Zusatzauftrag gemäß § 22 VOB/A Fassung 2019 i. V. m. § 1 Absatz 4 Satz 2 VOB/B Fas-sung 2016 erteilt.

Abstimmung:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9

davon anwesend: 8 stimmberechtigte Mitglieder

8 Ja-Stimmen

- 3. Neubau einer Straßenbeleuchtung in der Stichstraße zwischen Johann-Rust-Straße und Ernst-Barlach-Straße (J.-Rust-Str. 6a/b und 8a/b) im Zuge der Baumaßnahme "Instandsetzung Stadtstraßen Bernburg (Saale) und OT 2020 / teilweise Erneue-rung im beitragsrechtlichen Sinne"**

Hier: Technisches Ausbauprogramm

Beschlussvorlage 0053/19

Beschlussvorschlag:

1. Der Hauptausschuss der Stadt Bernburg (Saale) beschließt das technische Ausbau- pro-gramm zum „Neubau einer Straßenbeleuchtung in der Stichstraße zwischen Johann-Rust-Straße und Ernst-Barlach-Straße (Johann-Rust-Straße 6 a/b -8 a/b)“ im Zuge der Baumaß-nahme "Instandsetzung Stadtstraßen Bernburg (Saale) und Ortsteile 2020" gemäß dem Grundsatzbeschluss vom 30.04.2015 durch den Stadtrat. Sollten sich wesentliche Ände-rungen im Zuge der weiteren Planung ergeben, ist eine erneute Beschlussfassung erforder-lich.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechende Vereinbarung mit der SWB GmbH abzuschließen.
3. Der Hauptausschuss beauftragt die Verwaltung das Bauvorhaben zur Baureife zu führen und zu realisieren.

Abstimmung:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9

davon anwesend: 8 stimmberechtigte Mitglieder

8 Ja-Stimmen

4. **Ausbau Schlossgartenstraße Teil 2 und Teil 3, sowie Schenktreppe mit Ausbaugrenzen Lange Straße**
Hier: Technisches Ausbauprogramm
Beschlussvorlage 0058/19

Herr Buhmann war der Meinung, dass die Beschlussvorlage im Bau- und Sanierungsausschuss zu knapp erläutert worden sei. Weiterhin wies Herr Buhmann darauf hin, dass nach Abwägen der Belange klar sei, dass Kastanien gefällt werden müssen, Dennoch sei es ein großer Verlust. Aus diesem Grund fragte Herr Buhmann nach einer erneuten Prüfung, ob eine Fällung wirklich notwendig sei (z. B. Kastanie vor Einfahrt Garage Rathaus IV).

Herr Zellmer antwortete als Vorsitzender des Bau- und Sanierungsausschusses, dass er nach Aufruf der Beschlussvorlage und der Erläuterung die Mitglieder des Bau- und Sanierungsausschusses aufgefordert habe, eventuelle Fragen zu stellen oder Hinweise zu dieser Beschlussvorlage zu geben. Da kein Mitglied des Ausschusses Fragen gestellt habe, könne nicht davon ausgegangen werden, dass die Erläuterung der Beschlussvorlage ausreichend gewesen sei. Zu den Baumfällungen teilte Herr Zellmer mit, dass nach Bewertung der Einzelbelange eine Abwägung zu den Baumfällungen erfolgte. Etliche Kastanien seien in das Mauerwerk und in Fußwege eingedrungen und deshalb sei die schwierige Entscheidung so getroffen worden.

Herr Schütze antwortete hierzu, dass es sich die Verwaltung nicht leicht gemacht habe. Es wurden 2 Prüfungsrounds mit den Verantwortlichen durchgeführt und schweren Herzens wurde nach genauer Abwägung entschieden, welche Kastanien leider gefällt werden müssen.

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt das Technische Ausbauprogramm des Bauvorhabens „**Ausbau Schlossgartenstraße Teil 2 (vom Einmündungsbereich Rathaus I und IV/Gymnasium Carolinum bis Theaterstraße) und Teil 3 (von Theaterstraße bis Lange Straße) sowie Schenktreppe (von Theaterstraße bis Mühlstraße einschließlich Anschluss an die Lange Straße)**“ dem Grunde nach.

Bei wesentlichen Abweichungen im Zuge der Entwurfs-/Genehmigungsplanung ist eine erneute Beschlussfassung herbeizuführen.

Die Maßnahme ist zur Baureife zu führen und auf Basis einer gesicherten Finanzierung öffentlich auszuschreiben.

Abstimmung:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9

davon anwesend: 8 stimmberechtigte Mitglieder

8 Ja-Stimmen

5. Mitteilungen, Beantwortung von Anfragen, Anregungen

Laternen in der Poststraße und in der Wilhelmstraße

Frau Heweker lobte im Namen etlicher Bernburger die Laternen in der Poststraße und in der Wilhelmstraße, welche mit sehr schönen Pflanzen dekoriert seien. Die blühenden Pflanzen an den Laternen ergeben ein sehr schönes Straßenbild.

Herr Dittrich stimmte dem zu, wies aber darauf hin, dass es für die Mitarbeiter/innen des Betriebshofes ein sehr großer Aufwand sei, die Pflanzen oben an den Laternen zu gießen.

Herr Zellmer war ebenfalls der Meinung, dass durch die blühenden Pflanzen die ganze Straße aufgewertet werde. Vielleicht, so Herr Zellmer, könnten kreative Köpfe (eventuell von der Hochschule) Blumenkübel in besonderen Formen oder andere Pflanzbehältnisse für Bernburg (Saale) entwerfen.

Marina-Hafen in Bernburg (Saale)

Herr Schmidt wies auf den Artikel "Ein Hafen mit Schlossblick in Bernburg (Saale)" in der MZ vom 18.09.2019 hin und fragte nach den Plänen bezüglich eines Marina-Hafens.

Herr Schütze antwortete, dass Herr Boris Funda, Inhaber des Bootsverleih FUNDA, welcher leicht zu fahrende, robuste Kajak und Canadiern für ein besonderes Freizeiterlebnis auf der Saale anbiete, die Idee einer Marina an der Töpferwiese entwickelt habe, um den Wassertourismus in Bernburg (Saale) zu fördern. Es könnten Anlegestellen, Liegeplätze und Einrichtungen errichtet werden, welche auf die Bedürfnisse der Sportschiffahrt und für Hausboote ausgerichtet seien.

Anlässlich des Besuches von Frau Katrin Budde, MdB, hatte der Landrat zum Termin auf die Töpferwiese geladen, wo auch die Idee von Herrn Funde vorgestellt wurde. Da die Presse anwesend war, erschien daraufhin der Artikel in der MZ.

Herr Schütze wies darauf hin, dass er den Zeitpunkt der Veröffentlichung für verfrüht halte. Die Vorschläge von Herrn Funda enthalten keine Kostenschätzungen für den Bau oder den Betrieb einer derartigen Anlage.

Erste Termine zu diesem Projekt finden Anfang Oktober statt. Die Verwaltung werde erst einmal alle relevanten Daten sammeln und dann in die zuständigen Ausschüsse gehen, so Herr Schütze.

Fenster Rathaus IV

Herr Schmidt machte darauf aufmerksam, dass die Fenster am sanierten Rathaus IV jetzt doch ausgetauscht werden, dabei sei doch zum Zeitpunkt der Sanierung darauf aufmerksam gemacht worden, neue Fenster einzusetzen, anstatt die alten Fenster aufarbeiten zu lassen.

Frau Dr. Ristow antwortete, dass der Denkmalschutz zum damaligen Zeitpunkt auf die Aufarbeitung der alten Fenster bestanden habe. Die Praxis habe aber gezeigt, dass sich durch die aufgearbeiteten Fenster Nässe gebildet habe, Wasser stand in den Fenstern. Aus diesem Grund werden die Fenster nun ausgetauscht.

Oberbürgermeister Henry
Schütze

Yvonne Krebs

Protokollführer